



Neues aus dem Fachverband

KommR Wolfgang K. Göttl

Obmann des Fachverbands Finanzdienstleister

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

Überblick über die einzelne Projekte

1. Wertpapiervermittler
2. Europäische Interessenvertretung
3. Anliegen an das WAG 2007
4. Pressearbeit
5. Skriptum zur Gewerblichen Vermögensberatung

Wertpapiervermittler



- Die Novelle zum Wertpapiervermittler trat am 1.9.2012 in Kraft. Wichtige weitere Aufgaben:
 - Klarstellung von offenen Fragen (Gewerbewortlaut, Zusammenhang zwischen Gewerbedatenbank und Datenbank der Finanzmarktaufsicht ...)
 - Unterstützung der Fachgruppen bei komplexen Mitgliederanfragen
 - Interessenvertretung insbesondere beim Thema Solidarhaftung. In den nächsten Monaten wird ein umfassender Rechtsartikel von einem anerkannten Professor veröffentlicht.

Europäische Interessenvertretung



- Ständige Präsenz in Brüssel, damit Finanzvermittlungen auch in Zukunft möglich sind.

- Die wichtigsten Ziele in Brüssel sind:
 - Vergütungsfreiheit nicht einschränken. Dazu hat sich das Wirtschaftsparlament der WKÖ - auf Initiative von Obmann Göttl - festgelegt.
 - Keine überbordenden Organisationsverpflichtungen.
 - Keine Schlechterstellung des selbstständigen Vertriebes gegenüber dem unselbstständigen Vertrieb.

Europäische Interessenvertretung - Die wichtigsten Projekte



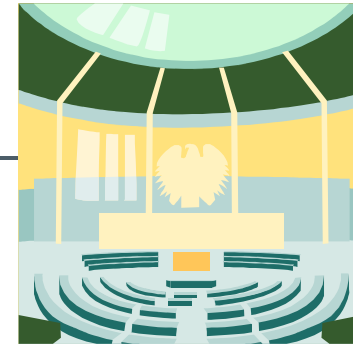
■ MIFID

- Entwurf der Kommission vom Herbst 2011
- Fachverband hat umfassend Stellung genommen und wird durch BIPAR in Brüssel vertreten.
- Der Wirtschaftsausschuss des Europäischen Parlaments schlägt wichtige positive Änderungen vor (kein Provisionsverbot, geringere organisatorische Auflagen ...).
- Die Diskussion wird in den nächsten Monaten intensiviert.

■ Packaged Retail Investment Products (PRIP)

- Basisdokumentation für Veranlagungen wurde im Juli 2012 vorgestellt

Europäische Interessenvertretung - Die wichtigsten Projekte



- **Versicherungsvermittlungsrichtlinie (IMD)**
 - Der Vorschlag wurde im Juli 2012 veröffentlicht
 - Inhalt des Vorschlages ist die Provisionsoffenlegung für alle Versicherungssparten und das Provisionsverbot für unabhängige Vermittler (Makler) bei Veranlagungsversicherungen.
 - Fachverband und BIPAR haben bereits mit dem Berichterstatter des Europäischen Parlaments sowie dem zuständigen österreichischen Ministerium für den Europäischen Rat Kontakt aufgenommen.

Europäische Interessenvertretung - Die wichtigsten Projekte



- Wohnimmobilienkreditrichtlinie (WIK)
 - Regulierung von „Hypothekarkrediten und Kreditvermittler“
 - Informationspflichten und Provisionsgebote für Vermittler angedacht.
 - Fachverband setzt sich intensiv für faire Bedingungen ein.
 - Das Projekt befindet sich bereits im Trilog zwischen der Europäischen Kommission, dem Europäischen Rat und dem Europäischen Parlament .
 - Wichtige Fragen sind noch offen, der Fachverband und BIPAR engagieren sich für gute Kompromisse im Sinne der Finanzdienstleistungsbranche.

Anliegen an das WAG 2007



- Eigenkapital von Wertpapierfirmen verringern
- Umsatzgrenze von Wertpapierdienstleistungsunternehmen heben
- Inländerdiskriminierungen beheben, um den Wettbewerb mit ausländischen Wertpapierfirmen zu verbessern
- Alternative Veröffentlichungspflicht auf Homepage (statt Wiener Amtsblatt) zulassen

Pressearbeit

- Der Fachverband übernimmt Grundlagenarbeit mit Studien und Checklisten und lanciert eigene Pressemitteilungen
- In den letzten Monaten erfolgreiche Presseaktionen mit dem gratis Lehrlingskriptum (Bsp KURIER Artikel), der Studie zu den Vergütungsentgelten und anderen Themen



Skriptum „Gewerbliche Vermögensberatung“

- Auflage 2012: 1.000 Stück
- 1459 Seiten mit 427 Lernzielen und 1665 Wiederholungsfragen
- Jährliche umfassende Überarbeitung, Schulungsunterlage und Nachschlagwerk mit **Schlagwortindex**
- Für Lehrlinge gibt es ein spezielles Skriptum für Finanzdienstleistungskunde



Vielen Dank!

www.wko.at/finanzdienstleister